Kontakt

Die interdisziplinäre Tumorkonferenz findet donnerstags 15.30 Uhr im Demonstrationsraum der Radiologie im Erdgeschoss des St. Joseph Krankenhauses statt (Haupteingang Wüsthoffstraße 15).

Niedergelassene Kollegen sowie Kollegen anderer Krankenhäuser sind eingeladen, ihre Patienten in der Konferenz vorzustellen. Die Anwesenheit des behandelnden Arztes ist für die Patientenvorstellung jedoch nicht zwingend erforderlich; in diesem Fall wird die Empfehlung der Tumorkonferenz schriftlich übermittelt.

Jeweils bis zum Vortag um 14 Uhr können Sie eine Fall-Vorstellung in der nächsten Tumorkonferenz anmelden und die Patientenunterlagen einreichen: tumorkonferenz@sjk.de

Sprechstunde des Interdisziplinären Onkologischen Zentrums Nach telefonischer Vereinbarung Tel 030 7882-4300

Hotline für niedergelassene Ärzte Tel 030 7882-2448

St. Joseph Krankenhaus Berlin Tempelhof

Akademisches Lehrkrankenhaus

Wüsthoffstraße 15 · 12101 Berlin

Interdisziplinäres Onkologisches Zentrum Tel 030 7882-4300 onkologisches.zentrum@sjk.de



U-Bahn U6 · Platz der Luftbrücke (Bus 248)
Paradestraße, Tempelhof (Bus 184)
Fern-/Regionalbahn und S-Bahn · S 2/25/41/42/
45/46/47 · Südkreuz (Bus 248, 184) · S-Bahn
S 41/42/45/46/47 · Tempelhof (Bus 184)

- Bus 140 Wüsthoffstraße
- Bus 248 Bäumerplan
- Bus 184/248 Gontermannstraße



Interdisziplinäres Onkologisches Zentrum

Leiter Oberarzt Marcel Möller

Medizinische Kliniken I und II· Klinik für Allgemein-, Visceral- und Gefäβchirurgie Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe



www.sjk.de

Gebündelte Kompetenz für eine optimale Krebstherapie

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Diagnostik und Therapie bei Krebserkrankungen sind in den letzten Jahrzehnten immer vielfältiger und komplexer geworden. Um das im Einzelfall bestmögliche Behandlungskonzept zu entwickeln, müssen Spezialisten verschiedener Fachrichtungen eng zusammenarbeiten.

In unserem Interdisziplinären Onkologischen Zentrum kooperieren sämtliche an der Tumortherapie beteiligten Fachgebiete und Disziplinen: Für jeden Patienten konzipieren Hämato-Onkologie, Allgemein- und Visceralchirurgie, Innere Medizin, Gastroenterologie, Gynäkologie, Nephrologie, Orthopädie mit Wirbelsäulen-Chirurgie, Palliativmedizin, Pathologie, (interventionelle) Radiologie und Strahlentherapie gemeinsam ein multimodales Behandlungskonzept.

In der wöchentlichen interdisziplinären Tumorkonferenz diskutiert unser Spezialisten-Team über jeden einzelnen Patienten mit einer malignen Tumor- oder Bluterkrankung. Niedergelassene Kollegen sowie Kollegen aus anderen Krankenhäusern sind herzlich willkommen, ihre Patienten ebenfalls in unserer Tumorkonferenz vorzustellen.

Behandlungsspektrum:

operativ und medikamentös

Onkologische Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes: Speiseröhre, Leber, Bauchspeicheldrüse, Magen, Darm, Gallenblase, Gallengänge Die operative Therapie erfolgt im zertifizierten Tempelhofer Darmzentrum sowie im Pankreaszentrum; die medikamentöse Therapie auf der onkologischen Station 11.

Gynäkologische Karzinome

Urologische Karzinome: Prostata, Harnblase, Niere

Bronchialkarzinome in Kooperation mit Thoraxchirurgie

Hämatologische Systemerkrankungen und Lymphome:

- · Lymphdrüsenkrebs (indolente und aggressive Lymphome inkl. multiples Myelom (außer blastische Lymphome, Hochdosis-Therapien)
- · Leukämien (außer akute Leukämien bei jüngeren Patienten mit Option auf Stammzelltransplantation)

Myeloproliferative und myelodysplastische Syndrome

Palliativmedizinische Behandlung:

symptomorientierte Therapie bei Patienten ohne Möglichkeit oder Wunsch einer kausalen Tumortherapie

OP-Verfahren: kurativ, palliativ, chirurgisch, gynäkologisch

- Kurativ intendierte operative
 Therapie (bevorzugt minimal-invasiv)
 inklusive Metastasenchirurgie
- Kurative und palliative Mono- und Polychemotherapie inkl. Antikörper- und Signaltransduktionshemmer
- Zytologische und pathologisch-anatomische Diagnostik bei unklaren Lymphknotenschwellungen und unklaren Blutbildveränderungen:
- · Selbständige zytologische Begutachtung
- · Immunhistochemie, Molekularbiologie, Zytogenetik (Kooperation)
- Knochenmarkpunktion (auf Wunsch unter Kurzsedierung)
- · Endoskopie:
- Magen-Darm-Spiegelung inkl. Endosonographie, ERCP
- · Bronchoskopie
- · (Ablauf)-PEG-Anlage, Stent-Einlage (Speiseröhre, Gallengänge)
- · (Endo)Sonographisch oder CT-gesteuerte Punktion von Raumforderungen, Lymphknoten, Pleura-Ergüssen, Aszites
- · Port-Implantation
- · Lymphknoten-Extirpationen
- HIPEC (Hypertherme IntraPEritoneale Chemotherapie) bei isolierter Peritonealkarzinose
- · High Cut Off Membran-Dialyse bei multiplem Myelom mit akutem Nierenversagen (Nephrol.)
- · Gynäkologische Dysplasiesprechstunde (Zervix)
- Geriatrisch-onkologisches Assessment für die optimale Behandlung von geriatrisch-onkologischen Patienten
- · Palliativmedizinische Komplexbehandlung
- · Psychoonkologische / seelsorgliche Begleitung